

**NIEDERSCHRIFT**  
**ÜBER DIE 5. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES**  
**- ZUM TEIL GEMEINSAM MIT DEM FINANZAUSSCHUSS -**  
**IN DER 10. WAHLPERIODE AM 29. SEPTEMBER 2014 IN BAD EMS**

---

Es sind anwesend:

**Vorsitzender:**

Herr Landrat Frank Puchtler ..... Oberneisen

**Kreisbeigeordnete:**

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram ..... Nievern

Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim ..... Obernhof

**Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:**

Herr Aslan Basibüyük ..... Dachsenhausen

Frau Monika Becker..... Winden

Herr Carsten Göller..... Eschbach

Herr Günter Groß ..... Lahnstein

Herr Werner Groß..... Lahnstein

Herr Bernd Hartmann ..... Gemmerich

Herr Matthias Lammert, MdL ..... Diez

Frau Gabriele Laschet-Einig ..... Lahnstein

Herr Michael Schnatz ..... Diez

Herr Josef Winkler ..... Bad Ems

Frau Rita Wolf..... Braubach

**Es fehlen:**

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst..... Niederneisen

Herr Josef Oster ..... Bad Ems

**Mitglieder des Finanzausschusses bzw. deren *Vertreter*:**

Herr Klaus Brand ..... Ehr

Herr Oskar Floeck..... Bad Ems

Herr Manfred Friesenhahn..... Weisel

Herr Lars Gemmer..... Dahlheim

Herr Frank Holzhäuser ..... Diez

Herr Franz Lehmler..... Nievern

Herr Jürgen Linkenbach ..... Dausenau

Herr Dietmar Meffert..... Diez

Herr Leo Neydek ..... Kemmenau

Herr Oliver Sacher ..... Gemmerich

***Herr Uwe Welker ..... Klingelbach***

Herr Emil Werner ..... Nastätten

**Es fehlt:**

Herr Jörg Denninghoff ..... Allendorf

### **Von der Verwaltung:**

Herr stellvertretender Büroleiter Friedhelm Rücker  
Herr Geschäftsbereichsleiter Hans-Ulrich Schöberl (bei TOP A.II.2)  
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche  
Frau Severin Holl, Abteilung 9 (Sitzungsteil B)  
Herr Abteilungsleiter Jürgen Nickel (öffentlicher Teil)  
Herr Referatsleiter Ralf Zimmerschied (bei TOP A.II.2)  
Frau stellvertretende Abteilungsleiterin Sabine Adam (öffentlicher Teil)  
Herr Abteilungsleiter Markus Feigk (bei TOP A.II.3)  
Herr stellvertretender Abteilungsleiter Joachim Klein (bei TOP A.II.3)  
Herr Abteilungsleiter Reinhard Labonte (Sitzungsteil B)  
Herr Abteilungsleiter Bernd Dietrich (Sitzungsteil B)  
Frau Bettina Riehl-Rosenthal, Finanzcontrolling (Sitzungsteil B)  
Herr Uwe Gilberg-Rindsfüßer (öffentlicher Teil)

### **Gäste:**

Herr Junghans, Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH (bei TOP A.II.2)  
Herr Müller, IGDB GmbH (bei TOP A.II.2)  
Herr Klöppinger, IGDB GmbH (bei TOP A.II.2)

### **Schriftführerin:**

Frau Anna Weispfennig

Der **Vorsitzende** eröffnet um 08.35 Uhr die nichtöffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Hinsichtlich der mit Schreiben vom 19.09.2014 vorgelegten Tagesordnung für die Sitzung des Kreisausschusses (Sitzungsteil A) werden *keine* Einwendungen bzw. Änderungswünsche vorgetragen, so dass diese wie folgt beschlossen wird:

## **(A) Sitzung des Kreisausschusses:**

### **I. Nichtöffentliche Sitzung:**

[.....]

### **II. Öffentliche Sitzung:**

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Fortschreibung des Nahverkehrsplans des Rhein-Lahn-Kreises
3. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder;

Anfragen der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.09.2014 und der AfD-Kreistagsfraktion vom 22.09.2014 zum Thema „Sachstand Asylbewerber im Rhein-Lahn-Kreis“

4. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

## **(A) Sitzung des Kreisausschusses:**

### **I. Nichtöffentliche Sitzung:**

[.....]

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der Vorsitzende die *nicht*-öffentliche Sitzung des Kreisausschusses um 08.40 Uhr

### **II. Öffentliche Sitzung:**

Der **Vorsitzende** stellt die Sitzungsöffentlichkeit her und eröffnet um 08.45 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil.

#### **Punkt 1:**

##### **Genehmigung der Niederschrift**

Der **Vorsitzende** teilt mit, dass die Niederschrift in der nächsten Sitzung des Kreisausschusses genehmigt werden solle.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

#### **Punkt 2:**

##### **Fortschreibung des Nahverkehrsplans des Rhein-Lahn-Kreises**

Der **Vorsitzende** begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt zunächst Herrn **Junghans** vom Verkehrsbund Rhein-Mosel sowie Herrn **Müller** und Herrn **Klöppinger** von der IGDB GmbH.

Das Anforderungsprofil bezüglich der Fortschreibung des Nahverkehrsplans werde von Herrn **Müller** und Herrn **Klöppinger** in einer Präsentation vorgestellt. Das Konzept werde an die anwesenden Mitglieder auch in Papierform verteilt.

Der **Vorsitzende** erteilt im Anschluss Herrn **Müller** das Wort.

Herr **Müller** führt zunächst aus, dass es sich um ein Gesamtkonzept zur Stärkung und Verbesserung des ÖPNV handele. Ein Bestandteil sei ein Anforderungsprofil, welches die Mindestanforderungen festlege.

Er nimmt zunächst Bezug auf die rechtlichen Grundlagen sowie das Beteiligungsverfahren von den projektbegleitenden Gremien.

Hinsichtlich der Gliederung des Nahverkehrsplans seien zunächst die Bestandsaufnahme zu nennen sowie das sogenannte Anforderungsprofil, welches die Rahmenzielsetzungen geben solle. Im Anschluss erfolge ein Vergleich zwischen dem Bestand und dem Anforderungsprofil, die sogenannte Mängel- bzw. Schwachstellenanalyse.

Hieran schließe sich dann die Maßnahmenwirkung und -bewertung mit Priorisierung sowie die Thematik der Linienbündelung an.

Zur näheren Erläuterung des Anforderungsprofils gibt Herr **Müller** das Wort an Herrn **Klöppinger** weiter.

Herr **Klöppinger** erläutert zunächst den Aspekt der Erschließungsqualität und die Einteilung der Stadt- bzw. Ortsteile in Zentralitätsstufen sowie die Verbindungsqualität.

Es schließt sich eine Aussprache der Ausschussmitglieder an, bei der Fragen der Mitglieder von Herrn **Müller** und Herrn **Klöppinger** von der IGDB GmbH sowie Herrn **Junghans** vom Verkehrsbund Rhein-Mosel beantwortet werden.

Der **Vorsitzende** bedankt sich zunächst bei den anwesenden Gästen Herrn **Müller**, Herrn **Klöppinger** und Herrn **Junghans**.

Aufgrund des weiteren Beratungsbedarfs schlägt er vor, das Anforderungsprofil für den Nahverkehrsplan des Rhein-Lahn-Kreises in einer gesonderten Sitzung des Kreisausschusses zu beraten.

Entsprechend der Wortmeldung von Herrn **Hartmann** solle hierzu auch der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV des Rhein-Lahn-Kreises eingeladen werden.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Informationen zur Kenntnis und beschließen, über die Fortschreibung des Nahverkehrsplans des Rhein-Lahn-Kreises (Anforderungsprofil) in einer zusätzlichen Sitzung des Kreisausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV zu beraten.

*Anmerkung der Verwaltung zur Niederschrift: Die gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses und des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus und ÖPNV findet am 11.11.2014 statt.*

### **Punkt 3:**

**Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und -mitglieder**

**Anfragen der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.09.2014 und der AfD-Kreistagsfraktion vom 22.09.2014 zum Thema „Sachstand Asylbewerber im Rhein-Lahn-Kreis“**

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 19.09.2014 - Sachstand Asylbewerber im Rhein-Lahn-Kreis - sowie auf die ergänzende Anfrage zu dieser Thematik der AfD-Kreistagsfraktion vom 22.09.2014.

Er teilt mit, dass die Beantwortung der Anfragen in Bearbeitung sei. Diese werde den Mitgliedern des Kreisausschusses schriftlich zugeleitet.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

#### **Punkt 4:**

#### **Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes**

##### **a) Volkshochschule Diez**

Der **Vorsitzende** informiert die anwesenden Mitglieder über eine anstehende Mitgliederversammlung und die Thematik einer Auflösung des eingetragenen Vereins der Diezer Volkshochschule.

Seitens des Kreises sei signalisiert worden, dass im Falle einer Auflösung Gespräche geführt werden könnten, inwieweit die Kreisvolkshochschule entsprechend ihrem gesetzlichen Auftrag die Aufgaben der Volkshochschule Diez übernehmen könne.

Herr **Lammert** führt ergänzend aus, dass zunächst die Mitgliederversammlung abgewartet werden solle, da es eventuell doch noch ein Konzept zur Erhaltung gäbe. Sollte ein solches Konzept nicht zustande kommen, sollten seitens des Kreises entsprechende Überlegungen erfolgen.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

##### **b) Schließung der Gießerei bei der ACO Passavant Guss GmbH**

Der **Vorsitzende** informiert die anwesenden Mitglieder des Kreisausschusses, dass sich die Geschäftsführung der ACO Passavant Guss GmbH für eine Schließung der Gießerei entschlossen habe. Es werde für die betroffenen Mitarbeiter zunächst ein Sozialplan erstellt. Zusätzlich würden Gespräche mit der Arbeitsagentur hinsichtlich einer Beratung und Unterstützung der betroffenen Personen geführt.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Sitzungsteil des Kreisausschusses und eröffnet um 09.36 Uhr die gemeinsame nicht-öffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der beiden Gremien fest.

Hinsichtlich der mit Schreiben vom 19.09.2014 vorgelegten Tagesordnung zum gemeinsamen nichtöffentlichen Sitzungsteil des Kreis- und Finanzausschusses (Sitzungsteil B) werden *keine* Änderungswünsche bzw. Einwendungen vorgetragen, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

**(B) Gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses:**

[.....]

**(B) Gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses:**

[.....]

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses um 10.15 Uhr

**Der Vorsitzende:**

gez.

(Frank Puchtler)  
Landrat

**Die Schriftführerin:**

gez.

(Anna Weispfennig)